



### TITELKAMPF DES TAGES

Gegen wen Witali Klitschko am 12. November seinen WBC-Titel verteidigt. **25**



### ERGEBNISSE DES TAGES

Wer beim freien Training für den GP in der Türkei die schnellsten Runden drehte. **26**



### SCHLAGERSPIEL DES TAGES

Wann das Schlagerspiel USV Eschen-Mauren gegen den FC Chur angepöfiffen wird. **28**



### VORSCHAU DES TAGES

Mit welchen Zielen die Liechtensteiner 3.-Liga-Klubs in die neue Saison starten. **29**

## VOLKSBLATT | NEWS

### Klitschko verteidigt WM-Titel

**BOXEN** – Der WBC-Schwergewichts-Weltmeister Witali Klitschko wird seinen Titel am 12. November in Las Vegas gegen Hasim Rahman verteidigen. Das Duell zwischen dem Ukrainer und dem Amerikaner war wegen Verletzungen von Klitschko mehrfach verschoben worden. Rahman hatte am vergangenen Wochenende seinen Landsmann Monte Barrett nach Punkten besiegt und sich damit das Herausforderungsrecht erkämpft. (si)

### Genoa's Klage abgewiesen

**FUSSBALL** – Der FC Genoa hatte mit seinem Rekurs gegen den Zwangsabstieg in die Serie C1 keinen Erfolg. Ein Zivilgericht in Genua wies die Klage des wegen Resultatabsprachen relegierten Serie-A-Aufstiegers mit der Begründung ab, es sei nicht zuständig. Genoa will den Platz in der Serie A nun am Europäischen Gerichtshof in Brüssel erstreiten. (si)

### Lazio will Gehälter kürzen

**FUSSBALL** – Bei Lazio Rom steht ein Riesenkrach ins Haus. Klubchef Claudio Lotito will die Spielergelöhner um mindestens 20 Prozent reduzieren. Die Manager der Spieler leisten Widerstand. Die Gehälter seien bereits in den vergangenen Jahren gekürzt worden und der Klub sei seit drei Monaten mit der Zahlung in Verzug. Lazio hatte Steuerschulden von 157 Millionen Euro in den Jahren 2002 bis 2004 angehäuft und erst im März die Insolvenz durch eine Vereinbarung zur Ratenzahlung mit dem Finanzamt abgewendet. (id)

### Ex-Weltmeister Dajka in Haft

**RAD** – Jobie Dajka ist wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung verhaftet worden. Der Ex-Keirin-Weltmeister ist gegen seine Mutter handgreiflich geworden, die dabei leicht verletzt wurde. Der Australier war in Adelaide zunächst gegen Kautions aus der Haft entlassen worden. Mit der Rückkehr in die Wohnung seiner Mutter verstieß er aber gegen die Auflagen. Der 24-Jährige war schon im Juli von Australiens Radsportverband für drei Jahre gesperrt worden, weil er den Bahnrad-Nationalcoach angegriffen hatte. (id)

## VOLKSBLATT | REKORD

### NFL kassiert acht Milliarden \$

**EISHOCKEY** – Die National Hockey League muss künftig mit deutlich weniger Fernsehgeldern auskommen. Der Kabelsender Comcast kaufte die US-Rechte für die kommenden zwei Saisons für 135 Millionen Dollar. Bis zur Absage der Saison 2004/2005 hatte der Sportsender ESPN noch 120 Mio. pro Jahr bezahlt. TV-Rechte-Krösus in den USA ist die National Football League, die mit den Stationen FOX und CBS einen Sechsjahresvertrag über acht Milliarden Dollar ausgehandelt hat. Die NBA kassiert pro Saison 765 Millionen, die Major League Baseball für sechs Jahre insgesamt 3,351 Milliarden. (si)

# Topspiele im Hexenkessel

Indra/Wachter in Vaduz bereits ausgeschieden – Favoriten locker weiter

**VADUZ** – «One-two-Barbecue» hiess es gestern für die Liechtensteiner Beachboys Oliver Indra und Matthias Wachter beim FIVB-Satellite in Vaduz. Nach zwei Partien war für die Lokalmatadore – trotz grandioser Unterstützung des begeisterten Publikums – das Turnier zu Ende.

• Michael Benvenuti

«Natürlich sind wir riesig enttäuscht. Vor diesem tollen Publikum hätten wir liebend gerne noch das eine oder andere Spiel bestritten.» Doch dieser Wunsch wurde Oliver Indra und seinem Partner Matthias Wachter beim FIVB-Satellite in Vaduz nicht erfüllt, obwohl die Zuschauer den Center Court im Vaduzer Städtle in einen pulsierenden Hexenkessel verwandelten und für Länderspiel-Stimmung sorgten. In der ersten Runde im Loser-Pool mussten sich die Golden Boys der Kleinstaatenspiele in Andorra der Schweizer Paarung Stephan Talmon-Gros und Zohar Itzhaki in zwei Sätzen und 44 Minuten 19:21, 16:21 geschlagen geben und damit Abschied nehmen. «Wir konnten zu wenig Druck machen und haben zu viele Fehler begangen», suchte Indra nach Erklärungen.

Bereits im Auftaktmatch am Montag gegen das Brüderpaar Tom und Paul Schrottenegger bekamen die FL-Beacher ihre Nervosität nicht ganz in den Griff und bissen sich an den österreichischen Beachvolleyball-Urgesteinen die Zähne aus. 21:14 und 21:18 hiess es nach 41



Für die «Golden Boys» Oliver Indra (beim Smash) und Matthias Wachter (ganz links) kam schon früh das Aus.

Minuten für die sympathischen Tiroler. Matthias Wachter hatte trotz der Niederlage ein breites Grinsen im Gesicht: «Pumpvolle Tribünen, tolles Wetter und begeisterte Zuschauer – es war ein wunderschöner Mittag. Jetzt müssen wir es eben am Nachmittag richten.» Es sollte ein Wunsch bleiben...

### Egger/Laciga souverän

Wunschgemäß lief es hingegen der Nummer-1-Paarung bei den Herren, Martin Laciga und Markus Egger. Das Weltklasse-Duo aus der Schweiz fertigte im ersten Spiel das Luxemburger Gespann Schoder und Decker in nur 27 Minuten

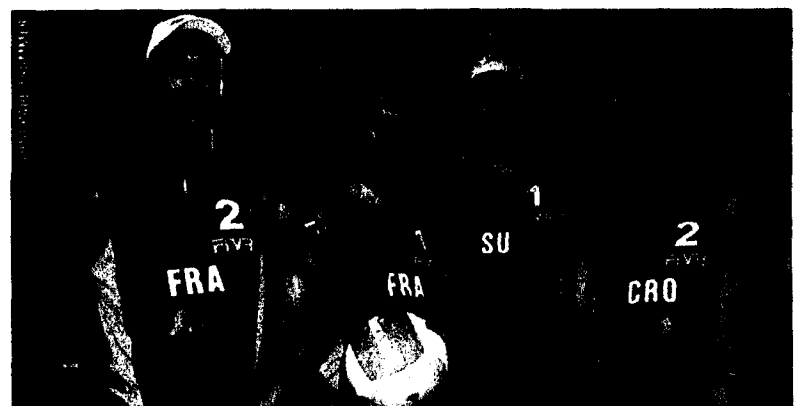
21:6, 21:7 ab, mit dem ebenso deutlichen 2:0-Satz-Sieg gegen die Österreicher Ziegler/Nausch qualifizierten sie sich souverän für das Viertelfinale, wo heute Samstag 11.40 Uhr ihre Landsmänner Gabathuler und Wenger warten.

### Damen-Topsteams im Halbfinale

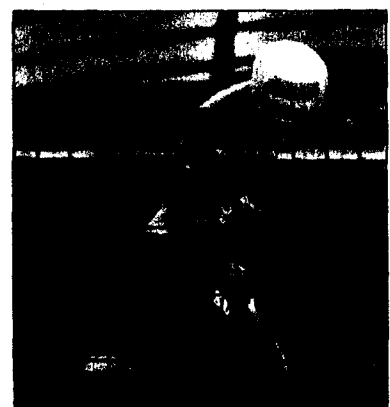
Ebenfalls keine Blösse gaben sich der Dornbirner Andreas Mätzler und sein Partner Peter Gartmayer, die in ihren beiden Auftaktspielen jeweils klar in 2:0-Sätzen gewannen und heute ab 12.30 Uhr gegen Gscheidle/Schnider (Sz) um den direkten Einzug ins Halbfinale am Sonntag kämpfen.

Bei den Damen läuft alles auf ein Traumfinale der beiden topgesetzten Teams hinaus. Im ersten Halbfinale treffen die an Nummer 1 gesetzten Bulgarinnen Yanchulova/Yanchulova auf die eidgenössische Paarung Erni/Trüssel, das zweite Semifinale bestreiten die Österreicherinnen Swoboda/Montagnoli (Nr. 2) und Hartmann/Hebeisen aus der Schweiz. Das Spiel um Platz 3 bei den Damen ist auf 18.40 Uhr angesetzt, das Endspiel soll heute Abend um 19.30 Uhr über die Bühne gehen.

Die Herren künden ihre Sieger dann in den Finalspielen am Sonntag ab 11.30 Uhr.



Regierungsrat Martin Meyer (v.l.) und der frühere Ausserminister Ernst Waich (r.) zeigten gestern gemeinsam mit Oliver Indra (H.) und Martin Laciga in einem Premi-Match ihr Können.



Egger und Laciga (Bild) machten mit der Konkurrenz kurzen Prozess.



Die Schwestern Yanchulova aus Bulgarien stehen im Halbfinale.

## FIVB-SATELLITE IN VADUZ

**Herren, 1. Runde**  
Egger/Laciga (Sz) – Schoder/Decker (Lux) 2:0 (21:6, 21:7); Ziegler/Nauscher (Ö) – McCombe/Coles (Au) 2:1 (16:21, 21:16, 15:12); Beck/Bleiker (Sz) – Brachard/Marquet (Fr) 2:0 (21:10, 21:11); Gabathuler/Wenger (Sa) – Föllmi/Wyder (Sz) 2:0 (21:11, 21:16); Mätzler/Gartmayer (Ö) – Holzappel/Holzer (Ö) 2:0 (21:13, 21:11); Sewell/Saxton (Ka) – Bobus/Sainocher (Kro) 2:0 (21:15, 21:18); Schrottenegger/Schrottenegger (Ö/Bild) – Indra/Wachter (Lie) 2:0 (21:14, 21:18); Gscheidle/Schnider (Sz) – Talmon-Gros/Itzhaki (Sz) 2:0 (21:15, 21:16).

**2. Runde, Winner-Pool**  
Gabathuler/Wenger (Sa) – Beck/Bleiker (Sz) 2:1 (21:19, 21:23, 16:14); Mätzler/Gartmayer (Ö) – Sewell/Saxton (Ka) 2:0 (21:16, 21:13); Egger/Laciga (Sz) – Ziegler/Nausch (Ö) 2:0 (21:11, 21:15); Gscheidle/Schnider (Sz) – T. & P. Schrottenegger (Ö) 2:1 (18:21, 21:15, 15:13).

**1. Runde, Loser-Pool**  
Talmon-Gros/Itzhaki (Sz) – Indra/Wachter (Lie) 2:0 (21:19, 21:16); Bobus/Sainocher (Kro) – Holzappel/Holzer (Ö) 2:0 (21:16, 21:18); Brachard/Marquet (Fr) – Föllmi/Wyder (Sz) 2:0 (21:11, 21:17); McCombe/Coles (Au) – Schoder/Decker (Lux) 2:0 (21:4, 21:15).

**Heute Samstag, Loser-Pool, 2. Runde**  
10 Uhr, Center Court: Talmon-Gros/Itzhaki – Beck/Bleiker  
10 Uhr, Mählebühl: Bobus/Sainocher – Ziegler/Nausch  
10.30 Uhr, Mählebühl: Brachard/Marquet – T. und P. Schrottenegger  
10.30 Uhr, Center Court: McCombe/Coles – Sewell/Saxton

**Viertelfinale, Winner-Pool**  
11.40 Uhr, Center Court: Egger/Laciga – Gabathuler/Wenger  
12.30 Uhr, Center Court: Mätzler/Gartmayer – Gscheidle/Schnider

Ausscheidend: 3. Runde Loser-Pool



**Programme Sonntag**  
11.30 – 18.00 Uhr, Center Court: Finalsspiele

**Damen, Winner-Pool, Viertelfinale**  
Yanchulova/Yanchulova (Bulg) – Hartmann/Hebeisen (Sch) 2:1 (21:19, 17:21, 17:15); Swoboda/Montagnoli (Ö) – Erni/Trüssel (Sa) 2:0 (21:16, 21:18).

**Loser-Pool, 2. Runde (Verlierer Platz 7)**  
Förster/Kryser (Sa) – Hopf/Berrio-Zamora 2:1 (20:22, 21:18, 15:7); Zamboni/Graedel (Sa) – Pichler/Ink (Ö) 2:0 (21:15, 21:18).

**Loser-Pool, Viertelfinale (Verlierer Platz 9)**  
Erni/Trüssel (Sa) – Förster/Kryser (Sa) 2:1 (19:21, 22:20, 16:14); Hartmann/Hebeisen (Sch) – Zamboni/Graedel (Sa) 2:0 (21:14, 21:18).

**Programme heute, Halbfinale**  
13.30 Uhr, Center Court: Yanchulova/Yanchulova – Erni/Trüssel  
14.30 Uhr, Center Court: Swoboda/Montagnoli – Hartmann/Hebeisen

**Spiel um Platz 3**  
18.40 Uhr, Center Court: Verlierer Halbfinale

**Finale**  
19.30 Uhr, Center Court: Gewinner Halbfinale